

## Bericht – Plattensee 2024

Mittlerweile habe ich wohl das traditionelle Anrecht den vierten Platz in der ersten Wettfahrt in Ungarn zu ersegeln (auch wenn ich den Bericht sowieso schreiben würde).

Aber nun zum eigentlichen Bericht 2024:

Im Vorfeld haben sich vier deutsche Mannschaften angemeldet, wobei eine Mannschaft krankheitsbedingt, nicht anreisen konnte. Erfreulich gilt es anzumerken, dass drei Personen, von den insgesamt drei deutschen Mannschaften, das erste Mal an dieser Veranstaltung teilnahmen und alle waren mehr als begeistert und zumindest eine Mannschaft hat schon das „Wiederkommen“ für 2025 angekündigt und hat ebenfalls fleißig Werbung in der „Kielzugvogel“ WhatsApp-Gruppe vorgenommen – Danke Martl!

In Summe waren 10 Mannschaften am Start und können auf sieben großartige Wettfahrten zurückblicken. Am Samstag konnten bei sehr stabilen Bedingungen zwei Wettfahrten bei Sonnenschein, mit 3 Bft. zu jeweils 45 Minuten gesegelt werden. Hierbei waren die Lokalmatadoren: Zoltan Csury mit Zoltan Tovari auf HUN-75 nicht zu schlagen und belegten souverän zweimal den ersten Platz, gefolgt von Herbert Kujan mit Manfred Kempf (zweimal Platz Zwei), sowie Laszlo Belley mit Zoltan Gombar und Christian Huber mit Zsolt Mogyorosi, welche jeweils einen dritten Platz belegten. Abends wurden die Teilnehmer vom Club zum Abendessen eingeladen und von der Clubterrasse konnte man noch lange die schöne Aussicht auf den Plattensee, sowie den Sonnenuntergang genießen.

Am Sonntag packte Herbert dann die „neue Wäsche“ aus ...“man muss ja was ändern“... Gesagt, getan und es zeigte wohl auch die gewünschte Wirkung, auch wenn am Sonntag etwas mehr Wind war als am Sonntag, so denke ich schon, dass der Wechsel die Hauptursache war, dass Herbert alle drei Wettfahrten am Sonntag für sich entscheiden konnte. Auch an diesem Tag hatten wir herrliche Segelbedingungen, zwischen 2,5 – 4,5 Bft, sommerlichen Temperaturen und die Länge/Dauer der Wettfahrten lagen bei 60 – 65 Minuten. In der zweiten Wettfahrt an diesem Tag kam es an der Lee-Tonne, zwischen den Mannschaften Kujan/Kempf und Csury/Tovari zu einer kleinen Diskussion bzgl. einer erreichten Überlappung, sowie einer Bootsberührung. Zugegeben, es war eine sehr knappe Situation, aber nachdem ich unmittelbar in Lee der beiden Boote lag, hätte ich bei der möglichen Protestverhandlung, als Zeuge bestätigen können, dass die Überlappung hergestellt war, allerdings kam es nicht zu dieser Verhandlung, da die Mannschaft Csury/Tovari nachträglich den Regelverstoß eingeräumt hatten und sind von der Wettfahrt zurückgetreten (retired).

Für Montag standen noch zwei Wettfahrten auf dem Programm, um die ausgeschriebenen sieben Wettfahrten zu erreichen. Auch dieser Tag präsentierte sich so, wie die vorherigen zwei Segeltage: Die letzten zwei Wettfahrten konnten wieder bei herrlichen Segelwetter, 2 – 4 Bft., Sonnenschein und mit einem noch längeren Kurs 70 – 75 Minuten gesegelt werden. Nachdem Kujan/Kempf die erste Wettfahrt an diesem Tag siegreich beenden konnte, bogen diese nach dem Zieldurchgang rechts ab in Richtung Hafen – sie konnten sich die letzte Wettfahrt sparen, da ihnen der Gesamtsieg nicht mehr zu nehmen war. In der abschließenden siebten Wettfahrt, war das Rennen um Gesamtplatz zwei eine reine „Formsache“ für Csury/Tovari, die beiden gewannen die letzte Wettfahrt, vor Huber/Mogyorosi und Wieland/Zitzmann.

Die Siegerehrung, wie auch die Durchführung aller Wettfahrten wurde sehr souverän von Szabolcs Majthényi geleitet – zur Info: Szabolcs ist ja „nur“ 14x FD-Weltmeister und ich empfinde es schon als sehr besonders, wenn solch erfahrene Segler für uns Regatten durchführen und vielleicht ist das ja ein Ansporn für manche, sich diese Regatta im nächsten Jahr auch mal anzusehen und teilzunehmen?!?

Vielen Dank an die Wettfahrtleitung, alle Helfer und an den ausrichtenden Club: Spartacus Vitorlas Egylet!

**Ausblick 2025:**

- Auch im nächsten Jahr soll diese Regatta am Plattensee wieder stattfinden. Weiterhin soll das Wochenende vor der Traunseewoche dafür genutzt werden (24. – 26. Mai 2025 (ohne Gewähr)).
- Nach Gesprächen mit den Verantwortlichen in Ungarn, wird versucht eine offizielle „Internationale Ungarische Meisterschaft 2025“ zu organisieren. Diese soll nach Möglichkeit im August (um den 15. August 2025), am Velence-See stattfinden.

Christian Huber  
GER-34